

## Newsletter Komitee Pro-Automobil



Egerkingen, 27. Juni 2011

### Unser Ziel (scheint) erreicht

Die jungen Grünen haben die Offroader-Initiative zurückgezogen. Dies allerdings unter dem Vorbehalt, dass die eidg. Räte dem noch härteren Gegenvorschlag des Bundesrates zustimmen.

Falls dies nicht der Fall ist, halten die jungen Grünen an ihrer Initiative fest und diese kommt zur Abstimmung.

Wir erinnern: Ab 2015 dürfen gemäss bundesrätlichen Vorstellungen, nur noch Autos in Verkehr gesetzt werden, welche max. 130 Gramm CO<sub>2</sub> ausstossen. Das bedeutet, dass ab dann nur noch schwachbrüstige Benzin-Motoren oder Diesel-Fahrzeuge, ebenfalls mit beschränkter Leistung, zugelassen werden.

Überschreitet ein Neufahrzeug diesen Grenzwert, sind happige Strafsteuern in Höhe von Tausenden von Franken fällig.

Die Alternative wären allenfalls Hybrid-Autos, deren Umweltbilanz aber, wegen der Batterien, äusserst negativ ausfällt.

Unsere Arbeit ist also noch nicht beendet. Wir wehren uns weiterhin gegen die staatlich eingeschränkte freie Wahl des persönlichen Autos.

Herzlich, Ihr

Jürg Scherrer

alt Nationalrat

Präsident

Komitee Pro-Automobil

•

#### Toolbox

•



•



•



•



Autor: Jürg Scherrer  
Letzte Aktualisierung:  
09:07:14 27.06.2011

<https://www.pro-automobil.ch/index.php?section=docsys&cmd=details&id=11&pdfview=1>